

RUSSLAND: DEPONIEGASPROJEKTE MOSKAU

Kyoto Mechanismus:	Joint Implementation
Projektkategorie (UNFCCC):	Abfallwirtschaft
Standort:	Moskau Umgebung
Angekaufte Emissionsreduktionen:	500.000 Tonnen CO ₂ -Äquivalente

Die drei Deponien Chmetevo, Dmitrovskij und Timochovo befinden sich in der Umgebung von Moskau, wo Hausmüll aus der Stadt deponiert wird.

Die Deponie Dimitrovskij wurde 1990 geöffnet und bisher wurden ca. 6 Mio. Tonnen Hausmüll deponiert. Die Deponie Chmetevo besteht seit 1995 mit einem jährlichen Abfallvolumen von rund 0,7 Mio Tonnen. Die Deponie Timochovo ist die größte Deponie im Großraum Moskau und wurde im Jahr 1977 eröffnet. Auf der Deponie werden rund 1 Mio. Tonnen Hausmüll pro Jahr deponiert.

Die vorgesehenen Projektmaßnahmen bei den Deponiegasprojekten Chmetovo, Dmitrovskij und Timokhovo umfassen die Errichtung und den Betrieb von Deponiegas Sammelsystemen inklusive Gasfackeln zur Abfackelung des entstehenden Deponiegases. Eine Nutzung des Deponiegases zur Strom- und Wärmeerzeugung ist im Ausmaß des jeweiligen Eigenbedarfes am Deponiestandort vorgesehen und ist nicht Bestandteil der Maßnahmen unter dem JI Projekt.

Anbieter der Emissionsreduktionen ist ein österreichisches Unternehmen, welches mehrere Projekte im Bereich Abfallwirtschaft in Russland entwickelt hat.

Das österreichische JI/CDM-Programm wird insgesamt 500.000 Tonnen CO₂-Äquivalente im Zeitraum von 2008 bis 2012 aus den Projekten ankaufen.

